

# prickelvorlagen auf kopierkarton kopieren?

Beitrag von „Philou“ vom 8. Dezember 2010 23:17

hihi 😊

Versteht mich nicht falsch - in meiner aktuellen Klasse 2 sitzen gerade sehr viele Jungen, die nichts mehr lieben als Mandalas und Ausmalbilder. Und das sind beileibe keine Rohrkrepierer, die sind extrem wohlerzogen, fleißig, intelligent, sensibel und räumen Schule einen sehr hohen Stellenwert ein. Sie wissen dabei aber die Zentrierung und Ruhe zu schätzen, die Auseinandersetzung mit dem eigenen Selbst. Ich mache immer wieder gerne Stunden, teils musikuntermalt von Enya & Co, teils untermalt von mir mit Vorlesetexten (gerade zur Weihnachtszeit), in denen die Klasse einfach nur malen darf. Ohne Stress, ohne Druck, ohne Fertigwerdenmüssen. Und ich beobachte es durchaus mit Wohlwollen und Freude, dass auch und gerade die Jungen sehr diesen Stunden entgegensehen.

Nichtsdestotrotz besitzen in meiner klischeebehafteten Welt jene denkwürdigen Kulturtechniken des Knopfannähens, Stricklieselbastelns, Filzens, Makrameestrickens und des Prickelns nach wie vor einen abnormen Kultcharakter. Und strickende Jungs in meinem Unterricht sind ein mir irgendwie suspektes Bild, Gleichberechtigung hin oder her 😄

So, genug offtopic. :tongue: